

Vorwort

Die Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Hamburg hat diese Arbeit im Wintersemester 2008/2009 als Dissertation angenommen. Bis Februar 2010 sind für die Arbeit teilweise sehr gewichtige Änderungen durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) sowie neue Entwicklungen bei den IFRS eingearbeitet worden.

Mein besonderer Dank gilt meinem Doktorvater Herrn Professor Dr. Heribert Hirte, LL.M., der nicht nur viele wertvolle Ideen geliefert hat, sondern auch viel Geduld und Umsicht bei einem Doktoranden aus dem englischsprachigen Raum zeigte, der zum ersten Mal eine Arbeit in diesem Umfang schreibt. Dem Zweitkorrektor, Herrn Prof. Dr. Robert Koch; LL.M. danke ich sehr für die Erstellung des Zweitvotums.

Vom Herzen danken möchte ich auch den Freunden und Kollegen, insbesondere Dr. Martin Schulte, Dr. Paul Freiling und Dr. Siegfried Merz, sowie dem Autor der empirischen Auswertung von Unternehmenskaufverträge für die American Bar Association Committee on Mergers and Acquisitions, Wilson Chu, für ihre wertvolle Hilfe, vor allem für die Einblicke in die Kautelarpraxis rund um die Bilanzgarantie und die Unternehmensbewertung aus der Sicht von Unternehmensjuristen, Anwälten, Wirtschaftsprüfern und Banken.

Luzern im Juni 2010